

Perry Rhodan Heft Nr. 2084

Der Instinktkrieger

Der Kristallhain wuchert -
Station 11-KYR unter fremdem Einfluß



Autor: H. G. Francis
Titelbild: Ralph Voltz

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Atlan - Der Arkonide will mehr über das Innere von ZENTAPHER herausfinden

Icho Tolot - Der Haluter stößt auf einen überaus gefährlichen Gegner

Golton Rover'm Rovaru - Der Instinktkrieger sieht sich als Beschützer von 11-KYR

Shantanuu - Das Pflanzenwesen verfolgt seinen ganz persönlichen Lebensplan

Lakahna - Die Instinktkriegerin führt den härtesten Kampf ihres Lebens

Atlan und Icho Tolot experimentieren mit dem erbeuteten Z-Atlas. Dabei handelt es sich um eine Navigationshilfe, die sämtliche Koordinaten der in ZENTAPHER vorkommenden Kabinette enthalten soll. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gelingt es die Daten auszulesen und eine Art Übersichtskarte zu projizieren. Dabei fällt Atlan auf, dass einige Kabinette nicht direkt mit den Gondeln der Entree Station angesteuert werden können. Dazu gehört unter anderem ein Kabinett mit dem interessanten Namen KINTRADIMS HEIM.

ZENTAPHER ist noch immer ein Buch mit sieben Siegeln. Drei gigantische, schwebende Städte, mit den Bezeichnungen Kintradims Höhe, MORHANDRA und Box-Zentapher, sind eingebettet in 612.000 fraktale Gebilde, in die wiederum Kabinette eingelagert sind. Die gesamte Sphäre oder auch «Wolkenkapsel», passt mit ihren weiträumigen Ausdehnungen nicht zu dem Körper, in dem sie eigentlich steckte; der Dunklen Null auf dem Planeten Clurmertakh. Hinzu kommt, dass beim Anflug eines Kabinetts und dem Durchstoßen einer fraktalen Wolke, jedes Mal eine unsichtbare Strangeness-Grenze überschritten wird. Es kann vorkommen, dass der Zeitablauf eines Kabinetts von dem der Entree-Station abweicht. Dieser Effekt tritt manchmal stärker, manchmal schwächer und manchmal überhaupt nicht auf. Eines steht jedoch fest, innerhalb ZENTAPHER wird sehr großzügig mit verschiedenen Dimensionen, ja vielleicht sogar Universen umgegangen. Es muss nach den ersten Beobachtungen angenommen werden, dass jedes fraktale Wolkengebilde, mitsamt seinem Kabinett, ein eigenes, kleines Universum darstellt. Die gesamte Sphäre besitzt ihre eigenen Gesetze, offensichtlich von einer bisher unbekannten Person erschaffen, dem «Architekten» Kintradim Crux.

Um das eigentliche Ziel zu erreichen, nämlich den letzten Kimbaner Mohodeh Kascha aufzuspüren, benötigt Atlan mehr Wissen über die Wolkenkapsel. Erste Hinweise deuten an, dass Mohodeh Kascha schon längere Zeit in ZENTAPHER unterwegs ist und sich wahrscheinlich auf einem der Kabinette aufhält. Bekannt ist ebenfalls, dass auch der Kimbaner über einen Z-Atlas verfügt und innerhalb ZENTAPHER navigieren kann.

Atlan und Icho Tolot wählen ein weiteres Kabinett für die nächste Erkundungsmission aus. Es trägt die Bezeichnung 11-KYR. Während Atlan und Icho Tolot zu dem neuen Ziel aufbrechen, will sich Mondra Diamond mit den beiden Monochrom-Mutanten an dem gesperrten Kabinett Kintradims-Heim versuchen. Wenn nicht auf direktem Weg, vielleicht ist der Zugang über ein anderes Kabinett möglich. Die Teams trennen sich. Atlan und Icho Tolot steuern 11-KYR an.

Wie gewohnt bringt sie die Gondel von der Entree-Station direkt zum Ziel. Doch was die beiden Unsterblichen vorfinden, scheint nicht mit einem Kabinett identisch zu sein. Stattdessen finden die beiden Unsterblichen einen kugelförmigen Hohlraum, dessen entfernte Begrenzung in bläulichen Mustern schimmert. Die Sphäre durchmisst nach Tolots Messung wenigstens 80 Kilometer, ein erneuter Widerspruch zu den Außenabmessungen der Dunklen Null. Durch eine Art Schleuse stoßen die beiden ins Innere des Hohlraums vor, der einen imposanten Körper beherbergt. Bei dem Objekt kann es sich nur um eine gigantische Kampfstation oder ein mächtiges Raumfahrzeug handeln. Die Basis der Festung bildet eine acht Kilometer durchmessende Kugelzelle, von deren Äquatorebene acht Ausleger in den Raum ragen, jeder mindestens 12 Kilometer lang. An den Auslegern sind Tausende von kleineren Körpern verankert, die dem Aussehen nach Raumschiffe oder Flugkörper sein könnten und eine traubenförmige Anordnung um die Ausleger zeigen. Nach einer ersten Erkundungsumrundung kehren Atlan und Icho Tolot zur Entree-Station zurück um Informationen auszutauschen. Danach beschließen die beiden, sich den Fund nochmals genauer anzusehen.

Als Golton Rover'm Rovaru aus seinem Tiefschlaf erwacht und den Hibernationstank verlässt, bemerkt der Instinktkrieger sofort, dass etwas nicht stimmt. Zahlreiche Schlafbehälter in der weiten Halle sind defekt, beschädigt, teilweise verfallen oder außer Funktion. Für den Schläfer der entsprechenden Tanks bedeutet das den Tod. Golton Rover'm Rovaru realisiert, dass er der einzige

lebende Instinktkrieger dieser Halle ist und beginnt nach Erklärungen zu suchen. Er durchstreift 11-KYR und trifft schließlich auf einen weiteren Krieger, der jedoch schwer angeschlagen ist. Nachdem sich die beiden kurze Zeit umlauern, muss Golton Rover'm Rovaru des geschwächten Krieger töten. Sein Gegenüber würde alles tun, um Goltons Kräfte abzuziehen und damit seinen eigenen Zustand zu stabilisieren. Für die Aufgabe des Kampfes muss Golton Rover'm Rovaru jedoch in guter Verfassung sein und geht somit keine Kompromisse ein. Der Instinktkrieger registriert weitreichende Zerstörungen. Überall ist Material angegriffen und technische Aggregate sind zu Staub zerfallen. Als Golton schon fast nicht mehr glaubt ein anderes, lebendes Besatzungsmitglied anzutreffen, begegnet ihm die Instinktkriegerin Lakahna.

Lakahna ist in guter Verfassung und schließt sich Golton an. Gemeinsam dringen sie tiefer in die Kampfstation ein und machen eine schreckliche Entdeckung, die Lakahna mit dem Leben bezahlen muss. Auf 11-KYR hat sich eine intelligente, pflanzliche Lebensform ausgebreitet. Diese Lebensform ist intelligent und für die Zerstörungen und defekten Hibernationstanks verantwortlich. Das Pflanzenwesen, das sich selbst Shantanuu nennt, ist längst in alle Sektionen der Station vorgedrungen und hat Millionen Instinktkrieger im Tiefschlaf überrascht und getötet. Shantanuu betrachtet 11-KYR als ihren Lebensbereich, als ihr eigenes Universum und geht gegen Eindringlinge entsprechend vor. Golton beobachtet wie pflanzliche Tentakel in einige Hibernationstanks eindringen und die Körper der schlafenden Instinktkrieger auflösen um sie als Nährstoffe aufzunehmen. Golton sagt Shantanuu den Kampf an und beginnt gegen das Pflanzenwesen vorzugehen. Das ganze stellt sich jedoch als aussichtsloser Kampf heraus, da Shantanuu bereits viel zu groß und mächtig geworden ist und ständig hinzulernt. Golton Rover'm Rovaru wird auf einen weiteren Alarm aufmerksam, der diesmal jedoch nicht von Shantanuu ausgelöst wird, sondern von unbekannten Eindringlingen....

Als Atlan und Icho Tolot zu 11-KYR zurückkehren und die Kampfstation genauer untersuchen, bemerken sie sogleich die wuchernden Pflanzenableger. Die gesamte Station scheint von der pflanzlichen Lebensform durchsetzt zu sein. Kaum ein Raum, der nicht befallen ist. Bei ihrem Vorstoß ins Innere von 11-KYR, bei dem sie sich weitere Informationen über ZENTAPHER erhoffen, treffen sie auf ein merkwürdiges Wesen, das sogleich den Kampf eröffnet. Icho Tolot, der sich schützend vor Atlan stellt, kann den Fremden zurückdrängen und besiegen. Noch während des Kampfes dringen Pflanzententakel in den Raum ein und umschlingen den Instinktkrieger. Icho Tolot, der dem Fremden zur Hilfe eilt, kann nicht mehr verhindern, dass die Pflanzententakel eine Samenkapsel tief im Rachen des Instinktkriegers deponieren. Kurz darauf geben die Pflanzenarme den Gefangenen frei und ziehen sich zurück. Der Krieger flieht überstürzt aus dem Raum.

Golton Rover'm Rovaru ist schockiert! Die zwei fremden Eindringlinge konnten sich erfolgreich gegen ihn verteidigen. Besonders die Kampfkraft des Haluters hat den Instinktkrieger überrascht. Dann der Angriff von Shantanuu, die ihm eine Pflanzenkapsel im Körper platziert hat. Golton Rover'm Rovaru versteht sofort. Das Pflanzenwesen will erreichen, dass er einen Ableger zu einem anderen Kabinett befördert und somit die Plage in ZENTAPHER verbreitet. Golton fasst einen anderen Plan. Er kehrt in die Kommandozentrale zurück und nimmt mit den beiden Eindringlingen Kontakt auf, die noch immer 11-KYR nach Informationen durchsuchen. Er warnt die beiden, die sich nicht aggressiv verhalten und aktiviert die Selbstzerstörungsanlage der Kampfstation.

Atlan und Icho Tolot verstehen die Warnung des Instinktkriegers sofort und verlassen 11-KYR augenblicklich. Der Fremde ist offensichtlich entschlossen das Kabinett mitsamt der pflanzlichen Lebensform und sich selbst zu vernichten. Es bleibt wenig Zeit. Als Atlan und Icho Tolot die Station gerade verlassen haben, bildet sich ein künstliches, Schwarzes Loch und verschluckt 11-KYR mit allem was auf ihr ist. Die Gondel kann nur entkommen, weil sich das Schwarze Loch kurz darauf wieder auflöst. Mit wenigen neuen Informationen und noch mehr Fragen kehren Atlan und Icho Tolot zur Entree-Station zurück.